

STADT HAMELN

| | | |
|----------------------------|-------------------|--|
| Abteilung/Aktenzeichen | Datum | Vorlagen-Nr.: |
| 11 Zentrale Dienste | 01.03.2012 | 68/2012 Vers.-Nr. 68/2012 |

Antrag

| Überschrift der Vorlage: | ö | nö | öbF |
|---|---|----|-----|
| Piraten Partei/Die Linke Antrag zum Haushalt 2012; Einsparpotentiale durch Energiemanagement | X | | |

Beteiligungen:

| |
|--|
| |
|--|

Abklärung DB am

| |
|--|
| |
|--|

STADT HAMELN

| | | |
|----------------------------|-------------------|--|
| Abteilung/Aktenzeichen | Datum | Vorlagen-Nr.: |
| 11 Zentrale Dienste | 01.03.2012 | 68/2012 Vers.-Nr. 68/2012 |

Fraktions-/Gruppenantrag

| | | | |
|---|----------|----|-----|
| Überschrift der Vorlage: | ö | nö | öbF |
| Piraten Partei/Die Linke Antrag zum Haushalt 2012; Einsparpotentiale durch Energiemanagement | X | | |

Beratungsfolge:

| Abstimmungsergebnisse: | | | | |
|---|---------------|----|------|-------|
| Gremium: | Sitzungsdatum | Ja | Nein | Enth. |
| Ausschuss für Finanzen, Personal und Wirtschaft | 07.03.2012 | 0 | 0 | 0 |
| Verwaltungsausschuss | 15.03.2012 | 0 | 0 | 0 |
| Rat | 21.03.2012 | 0 | 0 | 0 |

Beschlussvorschlag:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
hiermit stellt die Fraktion Piratenpartei / DIE LINKE im Rat der Stadt Hameln zur Beratung im Ausschuss für Finanzen, Personal und Wirtschaft, Verwaltungsausschuss und Rat folgenden Antrag:

Der Rat der Stadt möge beschließen:

Die Stadt Hameln baut für ihre Gebäude und Liegenschaften ein kommunales Energiemanagement auf. Dies kann durch Einrichtung einer Stelle in der Stadtverwaltung oder in Kooperation mit z.B. Stadtwerke, Klimaschutzagentur u.a. geschehen. Im Haushalt 2012 wird eine Anschubfinanzierung in Höhe von 50.000,- € zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Die voraussichtlichen Kosten in Höhe von 50.000 € sind durch frei werdende Mittel in Folge der Einnahmen aus der neu eingeführten Kulturförderabgabe gedeckt.

Die energetische Sanierung der Gebäude stellt erhebliches Einsparpotential für den Haushalt dar. Sie dient auch dem Klimaschutz und ist deshalb nicht mehr nachrangig zu behandeln. Die Verwaltung hat im Haushaltsplanentwurf zurecht auf erfolgreich realisierte Einsparpotentiale hingewiesen. Weitere sind zu nutzen.

